



Effizienzschub im Einkauf

Das volle Potenzial mit Process Mining entfalten

Herausforderungen im Einkaufsprozess:

Der Weg zur Effizienz durch Process Mining

Die globale Marktdynamik verlangt von Unternehmen eine beispiellose Anpassungsfähigkeit und strategische Innovation, um ihre Wettbewerbsposition zu sichern. Besonders im Einkauf führen unterschiedliche Systeme und deren Schnittstellen oft zu Effizienzverlusten. Viele Abteilungen ringen mit dem Aufwand manueller Dateneingaben und der Verwaltung von Excel-Listen, was nicht nur zeitintensiv ist, sondern auch fehleranfällig. Hier bietet der Fortschritt digitaler Technologien, insbesondere Process Mining, eine Lösung zur Steigerung von Effizienz und Effektivität.

Was ist Process Mining?

Process Mining ist eine fortschrittliche Methode, mit der Unternehmen die in ihren IT-Systemen gesammelten Daten nutzen können, um ein klares Bild ihrer tatsächlichen Geschäftsprozesse zu erhalten. Diese Technik deckt auf, wo Prozesse nicht wie vorgesehen laufen, wo Zeit verloren geht und wo Ressourcen verschwendet werden. Indem es Licht in das Dunkel bisher verborgener Abläufe bringt, eröffnet Process Mining die Möglichkeit, gezielt Verbesserungen vorzunehmen, Effizienz zu steigern und Kosten zu reduzieren. Für Unternehmen bedeutet dies einen signifikanten Vorteil: Sie gewinnen nicht nur tiefere Einblicke in ihre operative Wirklichkeit, sondern können auch fundierte Entscheidungen treffen, um ihre Abläufe kontinuierlich zu optimieren und Risiken proaktiv zu managen.

Automatisierung von Einkaufsprozessen

Ein tieferer Einblick in die tatsächlichen Geschäftsabläufe durch Process Mining ermöglicht es, fundierte Entscheidungen zur Prozessoptimierung zu treffen. Dies betrifft:

1. Bestellwesen

Process Mining im Bestellwesen ermöglicht nicht nur die Identifizierung von doppelten Bestellungen, Fehlern oder

unvollständigen Bestellungen durch die Analyse von Prozessdaten, sondern auch die Automatisierung wiederkehrender Bestellungen basierend auf früheren Planungsdaten. Darüber hinaus können auch Bestellanforderungen auf Grundlage vorheriger Ausschreibungen automatisiert erstellt werden, wodurch der Bestellprozess effizienter und fehlerfreier gestaltet wird.

2. Lieferantenmanagement

Process Mining ermöglicht eine Analyse der Lieferantenleistungen. Dabei können Unternehmen beurteilen, ob die Lieferanten zuverlässig sind und ihre Lieferdaten sowie Zahlungsziele einhalten. Zusätzlich bietet es die Möglichkeit des Benchmarkings unterschiedlicher Lieferanten, indem das Risiko aus vergangenen Bestellprozessen evaluiert wird und somit die Auswahl der Lieferanten optimiert werden kann.

3. Vertragsmanagement

Häufig führen manuelle Bestellanforderungsprozesse, mangelnde Transparenz bezüglich verfügbarer Verträge und fehlende Standardisierung dazu, dass Bestellungen ohne Vertragsbezug ausgeführt werden, was zu unnötigen Mehrkosten führt. In Zeiten steigender Preise ist es wichtiger denn je, Maßnahmen zu ergreifen, um die Verwaltung der Ausgaben zu verbessern. Identifizieren Sie Bestellanforderungen ohne Verträge und wenden Sie automatisch den passenden Vertrag an, um sicherzustellen, dass die vertraglichen Bedingungen und Preise eingehalten werden.

4. Rechnungsbearbeitung

Durch Process Mining können Rechnungsprüfungs- und Freigabeprozesse automatisiert werden, was zu einer schnelleren Bearbeitungszeit und reduzierten Fehlern führt. Duplikate werden erkannt und gelöscht, sodass sich manuelle Nacharbeiten erübrigen. Darüber hinaus können Wareneingänge automatisiert, auf Vollständigkeit geprüft und die Ergebnisse an das Rechnungswesen übermittelt werden.

Vorteile der Automatisierung durch Process Mining

Der Einsatz von Process Mining führt zu einem erheblichen Effizienzgewinn und Kosteneinsparungen. Die Vorteile umfassen:

1. Effizienzsteigerung

Durch die Analyse der realen Abläufe im Procurement-Prozess deckt Process Mining Unregelmäßigkeiten und Ineffizienzen auf, wie beispielsweise redundante Schritte, unnötige Verzögerungen oder wiederkehrende Engpässe. Das Erkennen dieser Problembereiche ermöglicht gezielte Eingriffe, um Prozesse effizienter zu gestalten.

2. Kostenreduktion

Die Reduzierung von Kosten wird u.a. durch den effizienteren Ressourceneinsatz realisiert. Routinetätigkeiten können automatisiert und überflüssige Schritte eliminiert werden. Durch die verbesserte Nutzung von Verträgen und die Reduzierung von Fehlern können Unternehmen zusätzlich ihre Ausgaben senken.

3. Verbesserte Datenqualität

Automatisierte Prozesse reduzieren menschliche Fehler, sodass die Datenqualität signifikant erhöht werden kann. Diese präzise und verlässliche Datenqualität bildet die Grundlage für fundierte Entscheidungen. Somit kann die Wahrscheinlichkeit kostspieliger Fehler verringert werden.

4. Fehlervermeidung

Process Mining hilft bei der Erkennung von Mustern und Trends. Hierdurch können doppelt gezahlte Rechnungen identifiziert werden. Bereits ausgezahlte doppelte Rechnungen können zurückgefordert und zukünftige vermieden werden. Diese Quick-Wins können bereits früh in der Analyse identifiziert werden und bieten großes Potenzial.

5. Risikominimierung

Die Automatisierung hilft, Risiken in der Lieferkette zu identifizieren und zu minimieren, indem sie frühzeitig Warnungen und Einblicke bietet. Somit können diese Risiken eliminiert werden bevor sie zu kostspieligen Ausfällen, Strafzahlungen oder Verzögerungen führen.

FAZIT

Fazit

Die fortschreitende Entwicklung von KI- und Machine-Learning-Technologien eröffnet neue Möglichkeiten zur Prozessoptimierung und Automatisierung. Process Mining revolutioniert, wie Unternehmen ihren Procurement-Prozess verstehen und verbessern können. Es stärkt die Widerstandsfähigkeit der Supply Chain, minimiert Störungen und ermöglicht datengestützte Entscheidungen. Die msg industry advisors bringen neben einer tiefgehenden Branchenexpertise ein fundiertes Prozess-Know-How mit, welches wir gerne gezielt an Sie weitergeben. So stellen Sie sicher, dass sie Process Mining als Schlüsseltechnologie schnell und mit einem hohen Maße an Präzision und Effektivität implementieren können.

Ihre Ansprechpartner für Process Mining:



Daniel Fathmann

Senior Manager Business Transformation
+49 172 361 9752
Daniel.Fathmann@msg-advisors.com



Markus Greufe

Consultant
+49 172 896 2383
Markus.Greufe@msg-advisors.com

msg industry advisors ag

Robert-Bürkle-Str. 1 | 85737 Ismaning/Munich | Phone: +49 89 961011-300
www.msg-advisors.com | info@msg-advisors.com

